

Prof. Dr. rer. nat. Markus Plaumann

Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Medizinische Fakultät

Institut für Molekularbiologie und Medizinische Chemie

Leipziger Str. 44, H29c

39120 Magdeburg

E-Mail: markus.plaumann@med.ovgu.de



Bisherige Aktivität in der GDCh und der Fachgruppe

- seit 2011 Mitglied in der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh), inkl. Ortsverband Magdeburg
- seit 2014 Fachgruppe Magnetische Resonanzspektroskopie und AG Fluorchemie
- seit 2019 Fachgruppe Medizinische Chemie
- seit 2023 Arbeitsgruppe Chemie in der Mediziner Ausbildung

Meine Kandidatur

Die Arbeitsgruppe „Chemie in der Mediziner Ausbildung“ bietet eine Vernetzungsmöglichkeit für die einzelnen Hochschulstandorte. Immer wieder wird an den verschiedenen Standorten der Mediziner Ausbildung über die Reduktion der Lehre in den naturwissenschaftlichen Grundlagenfächern in der Vorklinik diskutiert und ein Selbststudium der Studierenden vorangetrieben. Mir ist es wichtig, dass ein Fach wie die Chemie weiterhin sowohl theoretisch als auch praktisch unterrichtet wird und die Studierenden gut auf die aufbauenden Fächer (z. B. Biochemie, Physiologie, klinische Chemie) und die für sie potentielle Forschung vorbereitet sind. Die molekulare Diagnostik wird in den kommenden Jahren weiter ausgebaut und bei der aktuellen Fluktuation der Mediziner/-innen in den Kliniken sollte zudem das Bildungsniveau an allen Standorten innerhalb Deutschlands vergleichbar sein (Lehrstundenzahl, Grundausstattungen in der Lehre). Für einen regelmäßigen Austausch zwischen den Fachvertretern/-vertreterinnen und allen weiteren beteiligten Dozierenden bietet die Arbeitsgruppe „Chemie in der Mediziner Ausbildung“ eine hervorragende Austauschplattform, in der Probleme angesprochen und Lösungsansätze gemeinsam diskutiert werden können. In den nächsten Jahren stehen mit der wahrscheinlichen Einführung des Z-Curriculums große Veränderungen an, die standortübergreifende Probleme mit sich bringen und gemeinsamer Richtlinien bedürfen. Ein gemeinsames, geschlossenes Auftreten sollte erarbeitet werden.

Kurzlebenslauf

2001-2006	Chemiestudium an der Universität Bremen (Abschluss: Diplom-Chemiker)
2007-2010	Doktorand: „Synthese und Charakterisierung paramagnetischer Kontrastmittel für die molekulare Bildgebung“, Universität Bremen, Arbeitsgruppe Prof. Leibfritz (Dissertationskolloquium: 17.11.2010)
2007-2010	Dozent für Biochemie in der MTA-Schule Bremen/Bremerhaven
2008-2010	Dozent für Chemie (Schwerpunkt Organische Chemie) in der MTA-Schule Bremen/Bremerhaven
2010-03/2011	Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Bremen, Institut für Organische Chemie, Arbeitsgruppe Prof. Dr. D. Leibfritz
01/2011-09/2023	Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (Medizinische Fakultät) im <i>Institut für Biometrie und Med. Informatik (IBMI)</i> bei Prof. Dr. Dr. J. Bernarding.
11/2015-09/2023	Verantwortlicher Leiter des Forschungsbereichs: <i>Molekulare Bildgebung (Molecular Imaging)</i> im <i>IBMI</i>
11/2018-09/2023	stellvertretender Institutsdirektor des <i>IBMI</i>
seit 10/2023	Direktor des <i>Instituts für Molekularbiologie und Medizinische Chemie (IMMC)</i> im Rahmen einer Vertretungsprofessur an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg (Medizinische Fakultät)